

# „GÄGESTOSS



## SEITE 3

Achtung: Das Hofmattegeischtli ist richtig genervt und holt zum verbalen Rundumschlag aus.

## SEITE 7

In der 3. Liga spielt ein Team von Handball Wohlen – es ist eine legendäre Chaostruppe.

## SEITE 8 und 9

Vor wenigen Jahren noch in unserem Nachwuchs, jetzt an der WM. Die Story von Seraina Kuratli.



**kasimir meyer**

**Print  
belebt.**

Kasimir Meyer AG  
Kapellstrasse 5  
5610 Wohlen  
T 056 618 58 00  
info@kasi.ch  
www.kasi.ch



Auch wir  
setzen auf  
Teamwork.



## SCHÜWO Wein- & Getränkefachmarkt

2000 Weine, 1000 Spirituosen, 500 Biere, alle Softdrinks und viele schöne Geschenke! Mo - Sa Degustation von 16 Weinen.

SCHÜWO Trink-Kultur  
Schützenmattweg 32  
5610 Wohlen  
www.schuewo.ch



# Aargauische Kantonalbank



## JOST

**Jost gibt Energie!**



Elektroanlagen  
Telematik  
Automation

**Jost Wohlen AG**  
Tel. 056 618 77 77  
www.jost.ch

JOST verbindet...






# eifach.ch

eifach veredelt

eifach bedruckt

eifach beschriftet

5610 Wohlen



# Spuken und Spucken

## Das Hofmattegeischtli ist radikal am Motzen!

Herrgottsternecheib! Ich be hässig. Richtig aapisst! Wieso? Mit dem Geist ist es wie mit dem Magen: Man kann ihm nur Dinge zumuten, die er verdauen kann. Und ich musste in den letzten paar Monaten viel verdauen. Es war schwere Kost. Manchmal ist es mir gar wieder hochgekommen und ich musste es wieder ausspucken. Und jetzt wird Klartext geredet.

### «Säuniggel» im Materialraum

Als geistliches Oberhaupt von Handball Wohlen ist es mir ein Anliegen, dass die Dinge reibungslos funktionieren. Das ist leider nicht überall der Fall. Ein paar von euch sind richtige «Säuniggel»! Im Materialraum herrscht an manchen Stellen ein riesiges Chaos, Wirrwarr, ein saumässiges Puff. Bitte schaut doch, dass dies besser klappt. Denn: Ein ruhiger Geist braucht eine ordentliche Umgebung. Und: Auf den Geist muss man schauen. Denn was nützt ein schöner Körper, wenn in ihm nicht eine schöne Seele wohnt.

### Harz-Idioten

Dammisieh! Ich be na lang nid fertig. Kennt ihr den Spruch? «Wir sind die kleinen Geister, essen gerne Kleister. Wollt ihr uns nichts geben, bleiben wir hier kleben.» Der wird gerne an Halloween von kleinen Kindern verwendet. Mein nächster Motz-Punkt betrifft aber nicht kleine Kinder, sondern erwachsene Menschen, die dafür sorgen, dass andere am Boden festkleben. Es gibt Leute im Verein, die es mit dem klebrigen Harz nicht so ganz verstehen. Ich erkläre es nochmals: Harz am Ball, Harz in der Halle – das ist okay. Harz an der Türklinke, in der Garderobe, am Basketballkorb oder an der Toiletenschüssel. Das ist nicht okay. Mannaggia! An alle Harz-Idioten: Gebt euch Mühe, es kann doch nicht so schwer sein. Ihr würdet einigen Leuten von Handball Wohlen – die sich zeitlich und geistlich sehr für den Verein einsetzen – einen grossen Gefallen tun. Denn es würde ei-



Aggro: Das Hofmattegeischtli (ChatGPT hat das «i» verschluckt). So ist er eben ein wenig österreichisch.

niges an Ärger ersparen. Also: Beim Handballspielen ist Harz an den Händen gut. Sobald man die Halle verlässt oder Dinge anfasst, die mit uns Handballern nichts zu tun haben – wie zum Beispiel Türklinken, eure Partner oder Elefanten, müsst ihr euch die Pfoten waschen. Wer das nicht hinkriegt, dem spu(c)ke ich nächstes Mal das Haus voll!

### Ein Wort an den Facility-Manager

Ich komme kurz runter, bevor ich zum motzenden Endspurt ansetze. Ich liebe jede Handballerin und jeden Handballer, jeden Fan, Supporter, Sponsor, Helfer, jedes Vorstandsmitglied – und so wiiter. Wir haben auch sportlich in der ersten Saisonhälfte brilliert, viel Spass gehabt – auf und neben dem Feld. Und erneut Highlights gefeiert, von klein bis gross. Einiges davon lest ihr in dieser Ausgabe.

Und, weil ich ein allwissendes Wesen bin und alles sehe und höre, muss ich auch mal was loswerden, was den Facility-

Raumpflege-Manager (oder wie man das heutzutage nennt) der Hofmattenanlage betrifft. Ich weiss nicht, wie lange es noch dauert, bis die Gemeinde Wohlen merkt, dass der Umgang mit uns Sportvereinen aus Wohlen so eigentlich nicht geht. Es ist kein Miteinander, kratzt oftmals an der Respektlosigkeit. Viele Vereinsmitglieder fühlen sich enorm unwohl. Ich will hier keine Details erzählen, auch wenn es ganz viel zu berichten gäbe. Wir wollen auch niemanden blossstellen, aber Aber vielleicht ein kleiner Aufruf an alle: Es geht um Sport, es geht um Menschlichkeit, es geht darum, miteinander etwas Positives zu erleben und zu gestalten. Und es geht nicht darum, ständig zu motzen. Und das ist mein Stichwort. Denn jetzt ist fertig abgemotzt und ich wünsche euch allen wunderbare Weihnachtstage. Kommt ein bisschen runter, räumt auf, putzt das Harz weg, verbringt tolle Stunden mit euren Liebs-ten und spürt den Geist der Weihnacht.

In löv, Hofmattegeischtli

**wagner**   
SCHRIFTEN & MEHR

Handball spielen wir nicht,  
doch mit unseren Leistungen erzielen  
Sie garantiert viele Treffer.

- Fahrzeugbeschriftungen
- Signaletik
- Textilveredelung
- Shop- & Raumgestaltung
- 3D-Schriften
- Leuchtschriften
- Individuelle Displays
- und vieles mehr...

*#wirmachen das*



café & lounge

[www.zanzibarwohlen.ch](http://www.zanzibarwohlen.ch)

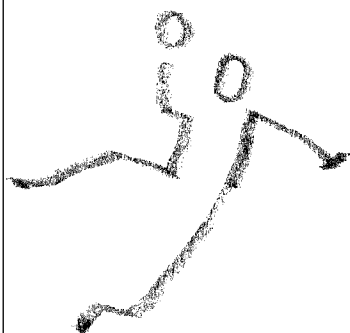
# DUBLER GmbH ELEKTRO ANLAGEN

Elektro • Telematik • Ausführung • Projektierung

Egliswil • Wohlen • 056 621 99 77

URS MÜLLER

ARCHITEKTEN UND PLANER SIA



Bäregässli 9  
5610 Wohlen  
056 618 33 00

[info@umarchitekten.ch](mailto:info@umarchitekten.ch)  
[www.umarchitekten.ch](http://www.umarchitekten.ch)

**ibw**  
Energie persönlich

VON DER  
NATUR  
GEMACHT  
ibw-Ökostrom

Jetzt wechseln.  
Ganz einfach unter  
056 619 19 19.

**Neeser**

Carrosserie + Spritzwerk AG

**Der Fachbetrieb  
für Ihren  
Bleischaden!**

[www.carrosserie-neeser.ch](http://www.carrosserie-neeser.ch)

carrosserie suisse  
ECK USSE VSEI

Bremgarterstrasse 111 • 5610 Wohlen • Telefon 056 621 10 10



Wie geil ist das denn? Der leuchtende Dario Koch begeistert in der Kiste.



# Gut unterwegs, aber nicht zu früh jubeln

## Die Männer und die Frauen sind in der 2. Liga auf Kurs

Die Fanionteams haben etwas vor. Beide wollen in die 1. Liga aufsteigen. Und bei beiden sieht es ordentlich aus. Natürlich, gibt es die eine oder andere Schraube, an denen man in den Trainings noch drehen kann, um bei den Spielen noch abgezockter zu sein. Aber – summa summarum – ist das alles richtig stark, was bei den Männer und Frauen in der 2. Liga abgeht.

### Frauen 1 und 2

Die SG Freiamt 1 ballert sich durch die 2. Liga, steht an der Tabellenspitze. Nur zwei Niederlagen (Stand: 11. Dezember) gab es für das Team von Trainer Matthias Baumgartner und Jochen Külling. Unser Vorstandsmitglied und frühere NLA-Spielerin Francine Biffiger ist Topskorerin. Und der Weg für das Team stimmt. Der Aufstieg bleibt aber noch ein langer Weg und es kann noch viel passieren. Aber man ist gut unterwegs. Die SG Freiamt 2 – ebenfalls in der 2. Liga – ist aktuell im Mittelfeld platziert. Topskorerin ist Fabienne Jaeggi. Auch das 3.-Liga-Team befindet sich im Mittelfeld.



Für das Fanionteam und Trainer Alex Milosevic (links) gab es viel zu jubeln.

Die beiden Männerteams in der 2. Liga zeigen ebenfalls eine starke Saison. Das Fanionteam – die SG Wohlen Mutschellen – musste (Stand: 11. Dezember) erst eine Niederlage in der Meisterschaft einstecken (bei neun Siegen). Auch das Team von Trainer Alex Milosevic spielt ganz oben mit und ist auf bestem Kurs, bis zum Ende der Saison auch ein gewichtiges Wort um den Aufstieg in die 1. Liga mitzureden.

Die zweite Mannschaft in der 2. Liga – die SG Mutschellen-Wohlen – ist pikant unterwegs. 10 Spiele, 7 Siege. Es fehlt nur wenig, und das Team um die beiden Routiniers Flavio Galliker und Goalielegende Sascha Rudi kratzt sogar an den Spitzenplätzen. Zusammengefasst kann man sagen, alle Spielgemeinschaften im Aktivbereich sind sehr gut unterwegs – und es könnte am Ende der Saison vielleicht etwas zu feiern geben.



Frisch, frisch, jung: Lian Passerini von der SG Wohlen Mutschellen.



Die SG Freiamt 1 steht ganz oben in der 2.-Liga-Tabelle.

# Burkard Optik



Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2  
5610 Wohlen  
Tel. 056 622 99 22  
mail@burkard-optik.ch

**MR**  
MARANTA & RENCKLY  
IHR OPTIKER IN WOHLN

**STARK IN  
SPORT-  
BRILLEN**

MARANTA & RENCKLY Bahnhofstrasse 6 • 5610 Wohlen • T 056 618 80 18 • maranta-renckly.ch



**ZENOBINI AG**  
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

5507 Mellingen Tel 056 485 84 60 zenobini-ag.ch

# HOWATEC

Reinigungssysteme

**HOWATEC AG**

5507 Mellingen  
Tel. 056 491 28 29  
www.howatec.ch

**Beratung  
Verkauf  
Service**

**ROBERT HUBER AG**

Ihr Stern im Aargau



roberthuber.ch

# AMG

PERFORMANCE CENTER



**HOPP  
WOHLE**

Ihr Stern in Villmergen

AMG





# Die torreiche Chaostruppe

## Die erste Mannschaft von Handball Wohlen (abgesehen von der SG)

In den Niederungen der 3. Liga spielt ein besonderes Team, das bunt, kurios und dennoch genial ist. Die 1. Mannschaft von Handball Wohlen. Trainer Marko Umek wurde schon oft gefragt, wieso er sich das mit den Jungs antut. Der 61-Jährige, der bislang nur Nachwuchsteams betreute, sagt: «Es ist ein Team mit starken Persönlichkeiten, mit viel Erfahrung gewürzt. Einige sind im Winter ihrer Karriere, andere erst im Herbst – und dann hat es ganz junge Spieler mit unterschiedlichen Ansprüchen. Was alle gemeinsam haben: Der Leistungsanspruch ist nicht hoch, dafür wollen wir viel Spass haben und natürlich dennoch immer gewinnen, wenn möglich.»

Nun, so oft war es bislang nicht möglich. Zu Beginn der Saison liefs gut. Da gab es einige Siege – zwei in der Meisterschaft und einen im Cup. In jenem Aargauer Cup ging es dann sogar gegen Vorjahresfinalist Olten II aus der 2. Liga. Mit überraschend knappem Ausgang (26:30). Es zeigt: Dieses Team ist für Überraschungen gut. Diese erlebt dann Trainer Marko Umek auch in den Trainings und den Spielen. Da ist die Zusammensetzung immer unterschiedlich, was eine Planung schwierig macht. «Im Kern geht es darum, mit den Spielern zu arbeiten, die da sind. Ich versuche stets, den modernen Handball altersgerecht im Team zu etablieren», sagt Umek.

Die grösste Schwäche sei das Abwehrverhalten. «Ohne Training keine Abwehr.» So gibt es immerhin torreiche Spiele. 36:38. 34:35. 32:38. Und so weiter. «Es ist ein bunter Haufen», meint Umek. Da hat es Spieler wie Tobias Zatti,



Urgestein Michael Duss findet den Weg durch das Gewusel.

der schon auf die 50 zurennt. Aber auch ganz junge Spieler, die ihre ersten Erfahrungen im Aktivbereich sammeln. «Das macht es umso spannender. Zumal ich von den alten Hasen, die teilweise auch einiges höher gespielt haben, noch etwas lernen kann», sagt Marko weiter.

### «Ich trainiere keine Körper, sondern Köpfe»

Marko Umek, der in Deutschland aufwuchs und 1995 in die Schweiz kam, arbeitet als Softwareentwickler, hat Informatik (und Philosophie) studiert. Einst spielte er als junger Kerl Handball. Aber erst, als seine Töchter den Sport für sich entdeckten, stieg auch er wieder ein. Das war vor 8 Jahren. «Bislang habe ich eine D-Lizenz, die C-Lizenz ist im Visier», sagt Marko, der mit seiner Familie in Unterlunkhofen wohnt. Seine Philosophie: Aus Fehlern lernen. Und: «Die Ba-

lance zwischen Ergebnis und Spielfreude zu finden, ist die grosse Kunst. Mein Leitsatz ist: Ich trainiere keine Körper, sondern Köpfe.»

### «Kampfkugel. Sphinx. Vulkan.»

Jene illustren Köpfe der Mannschaft stellt Marko Umek kurz vor: «Michael Duss, die linke Klebe. Tobias Zatti, ein vielseitiges Urgestein. Manuel Frey, ein Handgelenk wie Uwe Gensheimer. Michael Sokol, der welsche Wirbelwind, der unsere Grundgeschwindigkeit verdoppelt. Jan Frischknecht, die schnellste Kampfkugel mit hohem Handball-IQ und riesigem Einsatz. Stefan Bircher, der ruhige Vulkan, der stets brodet. Daniel Peterhans, der Wirbelwind. Aaron Strasser, die Sphinx. In ihm steckt mehr, als viele glauben, er wird uns alle noch überraschen. Maik Dommitzsch, man ist nie zu alt, um besser zu werden. Julien Bürgel, der stets einen Heber bereit hat. Und dann gibt es noch einige ganz junge und wichtige Spieler aus der U17 und U19. Und auch Spieler, die eher selten auftauchen, aber wichtige Helfer sind, weil sie unser Überleben in der 3. Liga sichern: Christoph Schraner, Stefan Sprenger, Adrian Studerus, Noah Frenzel oder Emanuel Biffiger.» Des Trainers Schlusswort: «Es ist nicht immer einfach mit dieser leicht chaotischen Truppe, aber es macht grossen Spass.»



Handball-IQ: Jan Frischknecht.



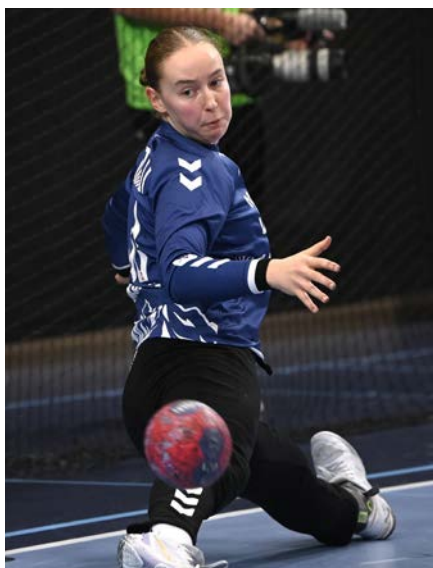
Tormaschine Michael Sokol.



Torverhinderermaschine.

# Ganz viele Highlights erlebt

## Impressionen von Seraina Kuratli in der Nati (EM 2024, WM 2025)



Parade an der WM 2025.



Interview an der Heim-EM 2024 in Basel.



Drei Nationalspielerinnen aus dem Freiamt, die einst alle für die Frauenabteilung der SG Freiamt spielten: Seraina Kuratli (Wohlen), Nora Snedkerud (Widen) und Daphne Gautschi (Muri).



Kuratli mit Nati-Goalietrainer Milos Cuckovic.



Kuratli vor einem Nati-Spiel mit Einlaufkids.

### Die Aufsteigerin: Seraina Kuratli

Sie ist nach wie vor eine der grössten Aufsteigerinnen im Schweizer Handball. Im Frühling 2024 ist Torhüterin Seraina Kuratli mit ihren Paraden stark daran beteiligt, dass GC Amicitia Zürich im Final der höchsten Schweizer Liga nur hauchdünn den Titel verpasst. Zudem nimmt Seraina Kuratli im letzten Jahr an der U18-WM in China teil. Aufgrund ihrer starken Leistungen wurde sie im November in die Schweizer A-Nati berufen und ist auch bei der märchenhaften Heim-Europa-meisterschaft im Dezember ein Teil des Teams – und erhält Spielzeit im Tor. Sie landete zudem 2024 bei der Wahl zum «Freiämter Sportler des Jahres» auf dem 3. Rang und erhielt dabei am meisten Stimmen von der Leserschaft des «Wohler Anzeigers».

Auch 2025 geht ihr steiler Weg weiter. Dabei ist sie erst 18 Jahre jung. Bei GC Amicitia Zürich steht sie im Tor und führt aktuell die Tabelle in der höchsten Schweizer Spielklasse an. Bei der historischen ersten Weltmeisterschaftsteilnahme einer Schweizer Frauen-Nati vor wenigen Wochen ist Kuratli ebenfalls Teil des Teams. Beim ersten Spiel an der WM (34:9-Sieg gegen den Iran) kassiert Kuratli in der gesamten zweiten Halbzeit nur zwei Gegentore und wird zum «Player of the Match» ausgezeichnet.

Seraina Kuratli lebt nach wie vor in Wohlen, gemeinsam mit Mutter Daniela, Martin Koch (Partner der Mutter, einst Ringer der RS Freiamt) und Bruder Timo. Und zudem hat die Familie viele Meerschweinchen zu Hause. Seraina Kuratli hält weiterhin Kontakt zu Handball Wohlen – besuchte letztes Jahr beispielsweise als prominenter Gast ein Training im Kinderhandball. Und – an dieser Stelle muss das auch gesagt sein – Kuratli ist unkompliziert, bodenständig und sympathisch.



# «Ein Zufall änderte alles»

## Vom kleinen Mädchen bei Handball Wohlen zur Nationalspielerin



Seraina Kuratli Ende November im Testspiel gegen die Topnation Deutschland. Im Dezember spielte sie an der Weltmeisterschaft.

«Vom kleinen Mädchen bei Handball Wohlen zur Spielerin der Schweizer Nationalmannschaft – so lässt sich mein Weg wohl am besten beschreiben. Angefangen hat alles 2015 in Winterthur, als meine Klasse zu einem Schulhandballturnier eingeladen wurde. Von diesem Tag an brannte das Feuer für den geilsten Sport der Welt. Nach diesem Turnier besuchte ich ein Probetraining bei Yellow Winterthur und war sofort regelmässig in der Halle.

### Etwas fehlte mir

Weil es in meinem Alter kaum Mädchen gab, spielte ich bei den Jungs mit – oft ohne Ballkontakt, aber immer mit ganz viel Freude. 2017 zogen wir wegen der Trennung meiner Eltern nach Wohlen. In der neuen Umgebung brauchte ich Zeit, mich einzuleben, doch etwas fehlte: der Handball. 2018 ging ich erstmals ins Training der U14 von Handball Wohlen – und das Feuer brannte wieder stärker denn je. Zunächst spielte ich am Flügel, bis ich wegen einer fehlenden Torhüterin einsprang und zwischen die Pfosten stand.

Dieser Zufall veränderte alles: Von diesem Tag an stand ich nur noch im Tor. Trainer wie Stefan Jaeggi und Stefan «Mägi» Maag legten den Grundstein für meine Entwicklung.

### Das war meine beste Entscheidung

Ich erinnere mich besonders an ein hartes, freiwilliges Ausdauertraining mit «Mägi» – ein Moment, der mir zeigte, was es braucht, um besser zu werden. Er kam extra für mich in die Halle, nur um mich zu fördern. Dafür war ich extrem dankbar.

Mein Weg nahm schnell Fahrt auf: Mit erst etwa 12 Jahren spielte ich bereits in der 1. Liga. 2020 wechselte ich dann zum LK Zug, durchlief alle Elite-Stufen und wurde mehrfach Schweizer Meisterin. Seit 2022 bin ich zudem Teil der Concordia Handball Akademie und spiele in der Nachwuchs-Nati. Nach dem U18-Titel folgte der Schritt in die SPL1 zu GC Amicitia Zürich. Die beste Entscheidung meiner Karriere. Ich entwickelte mich enorm, verpasste mit dem Team knapp

den Meistertitel und durfte 2024 mein erstes Länderspiel bestreiten. Auch an der Heim-Europameisterschaft und an der Weltmeisterschaft im Dezember 2025 war ich Teil des Kaders und erhielt Einsatzzeit.

### Wechsel ins Ausland wird konkreter

Nun läuft bereits meine dritte Saison in Zürich, und der Gedanke an einen Wechsel ins Ausland wird immer konkreter. Mein bisheriger Weg war geprägt von Ehrgeiz, Perfektionismus und viel harter Arbeit. Niederlagen, Tore, Bankminuten und Selbstzweifel gehören dazu – doch mit meiner Mentaltrainerin und meinem täglichen Journal habe ich Werkzeuge gefunden, damit umzugehen.

Am wichtigsten ist aber der Rückhalt von zu Hause: meine Familie, die alles gibt, jedes Spiel schaut und immer an meiner Seite steht. Ebenso meine engsten Freunde im Handball, mit denen ich die schönsten und schwierigsten Momente teile. Dieser Support bedeutet mir mehr als jeder Titel.»

## Club 66/11 Mitglieder

Aebersold Philipp, Villmergen  
 Amsler Anita, Wohlen  
 Amsler Erik, Wohlen  
 Arreghini Alessandro, Wohlen  
 Bächer Scheiwiler Christine, Wohlen  
 Bolliger Martin, Wohlen  
 Bolliger Raphael, Aarau  
 Bosio Urs, Hägglingen  
 Böss Franziska, Riehen BS  
 Breitschmid Philipp, Waltenschwil  
 Büchler Adrian, Wohlen  
 Bürgi Ruedi, Wohlen  
 Burkard Ernst, Wohlen  
 Caduff Fabio, Wohlen  
 Caruso Gianni, Wohlen  
 Behr Bircher Cellpack BBC AG, Villmergen  
 Chechele Generoso, Villmergen  
 Christen David, Rombach  
 Devaud Bernard, Waltenschwil  
 Donat Marc, Wohlen  
 Dubler Urs, Wohlen  
 Dubler Walter, Wohlen  
 Duss Niklaus, Wohlen  
 Eberli Daniel, Niederwil  
 Eser Matthias, Rumisberg  
 Fischer Daniel, Villmergen  
 Fischer Reinhard, Tennwil  
 Fontana Peter, Wohlen  
 Frey Manuel, Wohlen  
 Galliker Flavio, Zürich  
 Gretter Christian, Böttikon  
 Griesel André, Wohlen  
 Grob Bruno, Wohlen  
 Gwerder Sven, Wohlen  
 Häfliger Monika, Aarau  
 Hausherr Jörg, Anglikon  
 Healy-Gfeller Karin, Wohlen  
 Hegi Beni, Wohlen  
 Hoffmann-Burkart Claudia, Wohlen  
 Hoffmann Thomas, Schöffland  
 Holenweger René, Wohlen  
 Hollinger Viktor, Wohlen  
 Huwiler Paul, Wohlen  
 Iannello Domenico, Dettikon  
 Iannone Adriano, Wohlen  
 Isler Heribert, Widen  
 Iten Jean-Daniel, Unterägeri  
 Iuliano Davide, Wohlen  
 Jaeggi Stephan, Dettikon  
 Jauslin Matthias, Wohlen  
 Jenny Pascal, Arosa  
 Kamber Martin, Wohlen  
 Kaufmann Mats, Waltenschwil  
 Kleiner Martin, Kilchberg  
 Koch André, Kallern  
 Koch Andreas, Wohlen  
 Koch Charly, Böttikon  
 Koch Christoph, Meisterschwanden  
 Koch Frank, Bettwil  
 Koch Hanspeter, Waltenschwil  
 Koch Josef, Böttikon  
 Koch Michael, Wohlen

Küng Patrick, Aarau  
 Laubacher Martin, Wohlen  
 Lochmann Remus, Wohlen  
 Loser Chris, Wohlen  
 Lüssy Joachim, Aarau  
 Lüthi Frank, Wohlen  
 Lütolf Marco, Waltenschwil  
 Maag Stefan, Affoltern a. A.  
 Matter Martin, Hilfikon  
 Mattiola Alessandro, Wohlen  
 Maurer Daniel, Wohlen  
 Maurer Philippe, Niederwil  
 Mazzotta Franco, Böttikon  
 Meier André, Meisterschwanden  
 Meier Beat, Wohlen  
 Meier Carole, Bellikon  
 Meier Christian, Wohlen  
 Meier Markus, Wohlen  
 Melliger Hans, Sarmenstorf  
 Menneking Klaus, Waltenschwil  
 Meyer Jürg, Kallern  
 Meyer Martin, Wohlen  
 Meyer Meinrad, Wohlen  
 Meyer Thomas, Uezwil  
 Moos Renato, Villmergen  
 Müller Fabrice, Wohlen  
 Müller Laura, Zofingen  
 Müller Patrick, Würenlos  
 Müller Peter, Berikon  
 Müller Urs, Wohlen  
 Neeser Hansruedi, Wohlen  
 Nickelsen Rüdiger, Rombach  
 Olschirke Ginny, Waltenschwil  
 Passerini Sandra, Wohlen  
 Peterhans Thomas, Niederwil  
 Raciapi Agon, Villmergen  
 Rappo Nils, Wohlen  
 Rudi Roberto, Schinznach Dorf  
 Schalch Hanspeter, Wohlen  
 Schertenleib Martin, Bremgarten  
 Schmid-Isler Barbara, Wohlen  
 Schmid Markus, Rottenschwil  
 Schmid Thomas, Wohlen  
 Schmid Tomi, Wohlen  
 Schraner Christoph, Nussbaumen  
 Schürmann Urs, Wohlen  
 Sprenger Stefan, Villmergen  
 Seiler Daniel, Wohlen  
 Stierli Andreas, Villmergen  
 Stöckli Fabian, Wohlen  
 Stöckli Fabian, Wohlen  
 Stöckli Nadine, Wohlen  
 Studerus Adrian, Fislisbach  
 Villiger Christian, Baden  
 Vogel Marc, Böttikon  
 Wagner Michel, Wohlen  
 Weisshaupt Hanspeter, Wohlen  
 Wernli Rolf, Bünzen  
 Wertli Michael, Wohlen  
 Wyss Niccolò, Zofingen  
 Zumstein Adrian, Villmergen



## Machen Sie mit!



## Förderverein Handball Wohlen

Club 66/11 | 5610 Wohlen | [www.club6611.ch](http://www.club6611.ch) | [info@club6611.ch](mailto:info@club6611.ch)

*natürlich gut.*

**WIR  
GEBEN  
IHNEN  
GERNE,  
WAS UNS  
SELBER  
LIEB  
IST.**

**Frischwaren.** Etwa 170 Sorten Käse. Eine grosse Auswahl an Früchten und Gemüse - vornehmlich aus der Region. Was genauso auf das Brot und das Fleisch zutrifft. Oder einfach fast alles, was Sie im Alltag brauchen: **Dafür sind wir mit Freude vom Fach.** Und vom Montag bis Samstag für Sie da.

**DUSSIC**  
**Käserei und Lebensmittel**  
 Jurastrasse 8 5610 Wohlen  
 Käserei Tel. 056 622 11 56  
 Lebensmittel Tel. 056 621 22 60

**bürkert**  
**FLUID CONTROL SYSTEMS**



## Grösstes Möbel- und Bettencenter im Freiamt

**RHR**

Öffnungszeiten:

Montag 13.30 – 18.00  
 Di – Do 9.00 – 11.45 / 13.30 – 18.30  
 Freitag 9.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00  
 Samstag 9.00 – 16.00 durchgehend



**RHR Möbel AG • 5610 Wohlen**  
 Freiamterstrasse 5 • Telefon 056 622 15 15

[www.rhr-moebel.ch](http://www.rhr-moebel.ch)

**NOTTER**



Bauen ist Vertrauen.  
**NOTTER GRUPPE**

**Hochbau  
Tief- & Strassenbau  
Baustoffe**

[nottergruppe.ch](http://nottergruppe.ch)

**Wir bauen ...**

... für Handel und Industrie  
 ... für Bildung und Forschung  
 ... für den Umweltschutz  
 ... für die Landwirtschaft  
 ... für die Familie  
 ... für die Infrastruktur  
 ... für den Verkehr  
**Lebens- und Arbeitsraum**



# Oft ganz vorne dabei

## Der Nachwuchs von Handball Wohlen (und SG Freiamt PLUS)

Unser Verein legt grossen Wert auf eine intakte und starke Nachwuchsarbeit. Hier eine Übersicht aller Teams.

### Juniorinnen FU14 Regio und Inter

Dank zehn Siegen aus zehn Spielen hat sich das Leistungsteam der FU14 in der ersten Saisonhälfte in die Aufstiegsrunde gekämpft. Ob es reicht, wird sich zeigen. Für die zweite Truppe in der FU14 steht weiter Ausbildung und Spass im Vordergrund.

### Juniorinnen FU16 Regio

Ähnlich stark zeigt sich auch das Leistungsteam in der FU16. Mit acht Siegen aus acht Spielen erreichen auch sie die Aufstiegsrunde. Im zweiten Team der FU16 sollen auch in der zweiten Saisonhälfte weiter handballerische Fortschritte gemacht werden.

### Juniorinnen FU18 Regio

Das ist ja richtig stark. Erfolgreich zeigt sich die Vorrunde bei den ältesten Juniorinnen in der FU18. Mit zwölf Punkten aus acht Spielen erreichen sie ebenfalls die Aufstiegsrunde.

### Junioren U13 Inter und Regio

Bei der U15 Regio läuft's rund. Dank einer starken Vorrunde qualifiziert sich die MU13 Regio für die Aufstiegsrunde um die Inter-Abstiegsrunde und sie erleben eine richtig gute Zeit. Weniger glücklich zeigen sich die Resultate beim Leistungsteam MU13 Inter. Mit nur vier Punkten aus acht Spielen muss die junge Truppe in den letzten beiden Ernstkämpfen alles geben, um den rettenden 4. Rang zu erreichen. Nur dieser qualifiziert für die Inter-Abstiegsrunde.

### Junioren U15 Regio und Inter

Mit drei Siegen aus bisher sechs Spielen rangiert die MU15 Regio solide im Mittelfeld. Ausbildung und Spass stehen dabei im Vordergrund. Mit viel Glück könnte sich das Leistungsteam MU15 Inter noch den starken 2. Platz in der Qualirunde erkämpfen. Dieser würde für die Finalrunde qualifizieren. Dafür bräuchte es zwei Siege und ein wenig Glück. Ansonsten winkt dann die Inter-Abstiegsrunde.



Die U18-Juniorinnen haben es in die Aufstiegsrunde geschafft. Die Trainerinnen Nadja Weber (hinten links) und Manuela Strebel (hinten rechts) sind happy.



Hoher Besuch im U9. Nati-Torhüterin Seraina Kuratli – vor wenigen Wochen noch an der WM im Einsatz - als besonderer Trainingsgast.

### Junioren U17 Regio und Inter

Heiss wird es für die MU17 Inter. Wollen sie sich in die Abstiegsrunde retten, braucht es in den letzten Spielen zwei Siege, um den wichtigen 4. Platz zu sichern und danach in die Inter-Abstiegsrunde zu gehen. Eine starke Vorrunde zeigt die MU17 Regio. Mit 16 Punkten aus neun Spielen erkämpfen sich die jungen Handballer einen Platz in den Aufstiegsrunden.

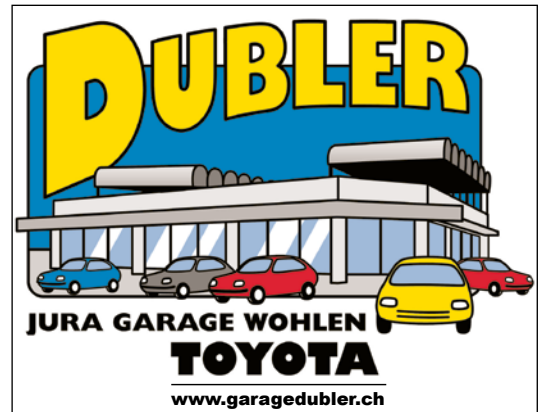
### Junioren U19 Regio und Inter

Dank einer soliden Vorrunde hat die MU19 Inter gute Chancen, die Finalrunde zu erreichen. Dafür braucht es in den letzten beiden Spielen noch mindestens einen Sieg. Freude an Sport und Ausbildung gilt

weiter bei der MU19-Regio-Truppe. Mit drei Punkten aus sechs Spielen gibt es noch Luft nach oben.

### Kinderhandball

Pure Freude herrschte in der ersten Saisonhälfte bei den kleinsten Handballerinnen von Handball Wohlen. Mit über 60 Kids im Bereich U5, U7, U9 und U11 wurde fleissig trainiert, gerannt, geschossen und viel gelacht. Zudem wurden die Turniere in Würenlingen und Muri besucht. Dabei konnten in Muri auch die ersten Derbys trainiert werden. Freuen darf man sich im neuen Jahr auf den Junioren-Heimspieltag am 15. März. Dann kocht es in der Halle und die vielen Kids sorgen für laute und herrliche Stimmung.



# Mazzotta

MEN AG



Mazzotta Men AG  
Postplatz 3  
5610 Wohlen AG  
Tel. 056 622 35 00

# Marco Polo

RESTAURANT & BAR

# DONAT AG

BLUMEN PFLANZEN GÄRTEN

Friedhofstrasse 10 5610 Wohlen 056 622 11 08 donatag.ch info@donatag.ch



Sie träumen vom Eigenheim?  
Wir sorgen für das solide Fundament.

Verwirklichen auch Sie Ihren Traum vom Eigenheim mit einem fairen und verlässlichen Partner. Wir beraten Sie persönlich und sorgen für eine nachhaltige Finanzierung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Reden Sie am besten heute noch mit uns.  
[www.raiffeisen.ch/hypotheken](http://www.raiffeisen.ch/hypotheken)

Wir machen den Weg frei

**RAIFFEISEN**

Bremgarterstrasse 4  
5622 Waltenschwil  
056 622 60 92



Zentralstrasse 44  
5610 Wohlen  
056 622 33 11

Lassen Sie sich verwöhnen mit diversen Brotsorten, einer Vielfalt an Sandwiches und das Süsse, mit dem gewissen Etwas, darf natürlich auch nicht fehlen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihr Bäckerei Köchli-Team

[www.baekerei-koechli.ch](http://www.baekerei-koechli.ch)

## Baustoffe, Bauleistungen und Bauarbeiten aus einer Hand.



**hubschmid**

KIES BETON MÖRTEL MULDEN TRANSPORT ERDBAU RÜCKBAU

Landstrasse 24 | 5524 Nesselnbach | 056 619 14 44 [hubschmid-ag.ch](http://hubschmid-ag.ch)



## Studi ist Papi

Willkommen auf der Welt, liebe Mila. 47 cm gross, 3290 Gramm schwer und zur Welt gekommen am 13. November um 9.23 Uhr. Geboren im Kantonsspital in Baden. «Hauptsache nicht in Muri», sagt Adrian Studerus, der stolze Papa. Unser Flügelflitzer, einstiger Topskorer und Dauerläufer Adrian Studerus, wurde erstmals Papa. Seine Frau Claudia brachte ein kerngesundes Mädchen zur Welt. «Wir sind überglücklich. Alle sind gesund», sagt Studerus. Übrigens: Er wohnt seit dem 22. November neuerdings in Würenlingen, wo die junge Familie ein Haus gekauft hat.

## Das besondere Studi-Tor nach brutaler Aufholjagd

Und wie es der Zufall so will, spielt eine Woche später die 3.-Liga-Mannschaft von Handball Wohlen in Würenlingen ein Meisterschaftsspiel gegen Lägern Wettingen. Natürlich war Studi dabei. «Ich konnte erstmals in meinem Leben an ein Spiel laufen», sagt Studerus. Und weil wir hier nur richtig geile Geschichten erzählen, hat die Story noch eine ganz dicke Schlusspointe. Nach 55 Minuten liegt Wohlen mit 22:27 in Rückstand. Dann drehen die alten Hasen auf. Erst trifft Manuel



Frey doppelt, dann Christoph Schraner. Und auch Adrian Studerus trifft in den letzten drei Minuten gleich dreifach. Das Besondere: Das letzte Tor fällt mit der Schluss sirene. 28:28. Studerus ist der Torschütze. Er blieb einfach im Angriff stehen in der Hoffnung, dass er noch zum Abschluss kommt. Und weil Goalie Maik Dommitzsch den letzten Wurf neun Sekunden vor Ende pariert und Studi sofort im Gegenstoss lanciert, erhält diese Baby-Geschichte noch eine schöne Handball-Anekdote. Alles Gute, liebe Familie Studerus.

## Die ganz besondere Truppe

Das U13-Team brilliert. Sie spielen erfolgreich, sie haben riesigen Spass und grossen Zusammenhalt. Auch die Eltern sind mit vollstem Einsatz dabei. Das Trainerduo um Sascha Rudi und Babs Schmid macht das hervorragend. Eigentlich Weltklasse. Denn das Team schaffte es sogar in die Aufstiegsspiele.

## «Die Eltern sind enorm wichtig»

Die Spieler heissen: Corsin, Livio, Liam, Ben, Maël (2x), Elia, Felix, Leo, Leon, Vito, Lukas, Tim und Andreas. Und sie sind Alleskönner, verkaufen nämlich auch Kuchen an der Sommerbar, um sich einen Batzen in die Teamkasse zu verdienen. Und alle sind sie natürlich Fan von Sascha «Craken» Rudi. Die Jungs unterstützen ihn an seinen Spielen mit der SG Mutschellen-Wohlen, wenn sie denn selbst keine Partie haben. Das Trainerduo um Rudi und Schmid gibt die Wertschätzung zurück mit möglich professionellen Strukturen und vielen Highlights. Ein Turnier in Basel, ein Trainingsweekend in Wohlen, ein spezielles Training mit Ex-Profifussballer Alain Schultz oder Kickbox-Weltmeister Rocco Cipriano. Von solchen Dingen träumt man in anderen Teams, die U13 machts einfach.

Der Saisonstart verlief gut. «Aber wir haben auch zu spüren gekriegt, was es bedeutet, in der Inter-Klasse zu spielen», sagt Trainer Sascha Rudi. «Aber aus Niederlagen lernt man. Und es war dann sehr erfreulich, dass die Aufstiegsspiele erreicht wurden.» Dort war es dann schwierig, auch wegen den längeren Anfahrtswegen, den neuen Hallen, den stärkeren Gegnern. Aber auch daraus lernt man und nimmt wichtige Erfahrungen mit. Rudi sagt: «Es braucht nicht nur gute Trainer und ein starkes Team mit viel Ehrgeiz, sondern enorm wichtig sind auch die Eltern, die unterstützen.» Recht hat er. Rudi sagt abschliessend: «Egal, wie die Saison dann sportlich endet. Es ist ein Erfolg auf allen Ebenen.»



## Herzlichen Dank unseren Saisonmatchball-Sponsoren

# HERTIG

Haustechnik | Heizung | Sanitär

# LUMVIN



STERNEN WOHLLEN



Lässt Herzen höher schlagen.

# planea

# pouro

unterstützen · begleiten · betreuen

Pouro GmbH Dammweg 41 5610 Wohlen [www.pouro.ch](http://www.pouro.ch)



# BOHRFIX

## ERDSONDEN

## Carrosserie Maurer

5610 WOHLLEN

Aargauerstrasse 14



Telefon 056 610 61 07

Fax 056 610 61 08

[www.maurer-carrosserie.ch](http://www.maurer-carrosserie.ch)

[info@maurer-carrosserie.ch](mailto:info@maurer-carrosserie.ch)

VSCI Carrosserie



# CELLPACK



# Der Chlaus macht alle happy

## Am St.-Nikolaus-Tag schwingt sich der Samichlaus in die Halle

Am Samichlaustag kommt der Samichlaus vorbei. Bei Handball Wohlen wurde das schon letztes Jahr so durchgezogen. Auch 2025 schneit derselbe Chlaus im Kinderhandball und bei der SG Freiamt Together rein. Er verteilt Chlaussäckli (danke, Franci!) und neue Trainingsshirts (danke, Vorstand und Präsi Stierli!) an die Kids. Überall war es eine herrliche Überraschung. Der Samichlaus stellte sich gar in die Kiste und zeigte ein paar Geschenkparaden. Danke, Samichlaus, fürs Vorbeikommen und allen, die das ermöglichen haben. Tolles Teamwork.



Der Samichlaus fängt im Inklusionstraining souverän den Ball. Er spielt nach wie vor Handball.



Bei der U5 trifft der Samichlaus auf Kids, die er sehr gut kennt.



In der U7 war der Chlaus der grosse Star.



Posieren in der U9.



Der Samichlaus stellt sich in der U5 in die Kiste.

Special-Sponsoren Inklusion (DANKE!):

**SPECIAL-SPONSOR**

URS MÜLLER

ARCHITEKTEN UND PLANER SIA

**PANI**  
NETZBAU





Im Leben kann es manchmal schnell gehen und alles ist anders. So passiert bei einem Spiel unserer SG Wohlen Mutschellen Mitte November. Im Spiel auswärts gegen Balsthal stösst sich ein gegnerischer Spieler heftig am Kopf. Die Partie wird unterbrochen. Es folgt eine lange Behandlungspause, der Krankenwagen fährt vor. Wegen Schmerzen im Nackenbereich wird der Spieler auf der Trage abtransportiert – ein bedrückender Moment für alle in der Halle. Nach der langen Unterbrechung wird zwar wieder angepfiffen, doch man merkt, dass der Fokus beider Teams unter dem Unfall gelitten hat. Am Ende gewinnt Wohlen Mutschellen 22:29, doch das Sportliche wurde zur Nebensache. Die gute Nachricht: Wenig später vermeldet Balsthal, dass es dem Spieler besser geht und er ausser Gefahr sei.

#### Alle schreiben über nationalen Sport.



Bei uns lesen Sie über Handball Wohlen.

**BREMARTER**  
BEZIRKS-ANZEIGER

Der Freiamter **WOHLER ANZEIGER**

Die einzig richtige Regionalzeitung



Lässt Herzen höher schlagen.

## Wichtige Daten

Die SG Wohlen Mutschellen spielt am Samstag, 10. Januar (18 Uhr), zu Hause in der Junkholzhalle Wohlen gegen Willisau. Eine Woche später (17. Januar, 18 Uhr) geht es in der Hofmattenhalle gegen Dagmersellen/Zofingen. Das letzte Heimspiel in Wohlen ist dann erst wieder am 21. März im Junkholz. In der Burkertsmatt in Widen spielt das Team am 24. Januar, 28. Februar und 28. März.

Der Weihnachtsapéro des «Club 66/11» ist am 29. Dezember.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren, Freunden, Handballern, Menschen und Lebewesen eine frohe Weihnacht und e guete Rutsch!

Weitere Infos: [www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch)



Die Bond Night hat am letzten Samstag vor Weihnachten in Wohlen Tradition. Auf dem Bild oben sind (von links) Organisatoren und FC-Wohlen-Mitglieder: David Meier, Franz Schmid, Adriano Meyer und Marcel Amrein. Wie schon im Vorjahr ist der FC Wohlen mit einer Schar Helfer am Anlass am 20. Dezember im Chappellehof dabei. Und auch wir von Handball Wohlen unterstützen den Anlass. Auch viele von uns sind dabei, auch wir machen ein bisschen Werbung. Weil es eine richtig tolle Sache ist. Holt euch Tickets auf [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch).

## Impressum

### Herausgeber:

Handball Wohlen  
Postfach 1383, 5610 Wohlen AG

### Redaktionsteam:

Andreas Stierli, Manuel Frey,  
Stefan Sprenger, Martin Laubacher

### Inserateverwaltung:

Manuel Frey  
[manuel.frey@handball-wohlen.ch](mailto:manuel.frey@handball-wohlen.ch)

### Fotos:

Jan Gelpke, Alexander Wagner

### Verlag/Druck:

Kasimir Meyer AG  
Kapellstrasse 5, 5610 Wohlen

[www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch)